

Walth. Fridberger  
Leprosen.

(v.l.) 1524.

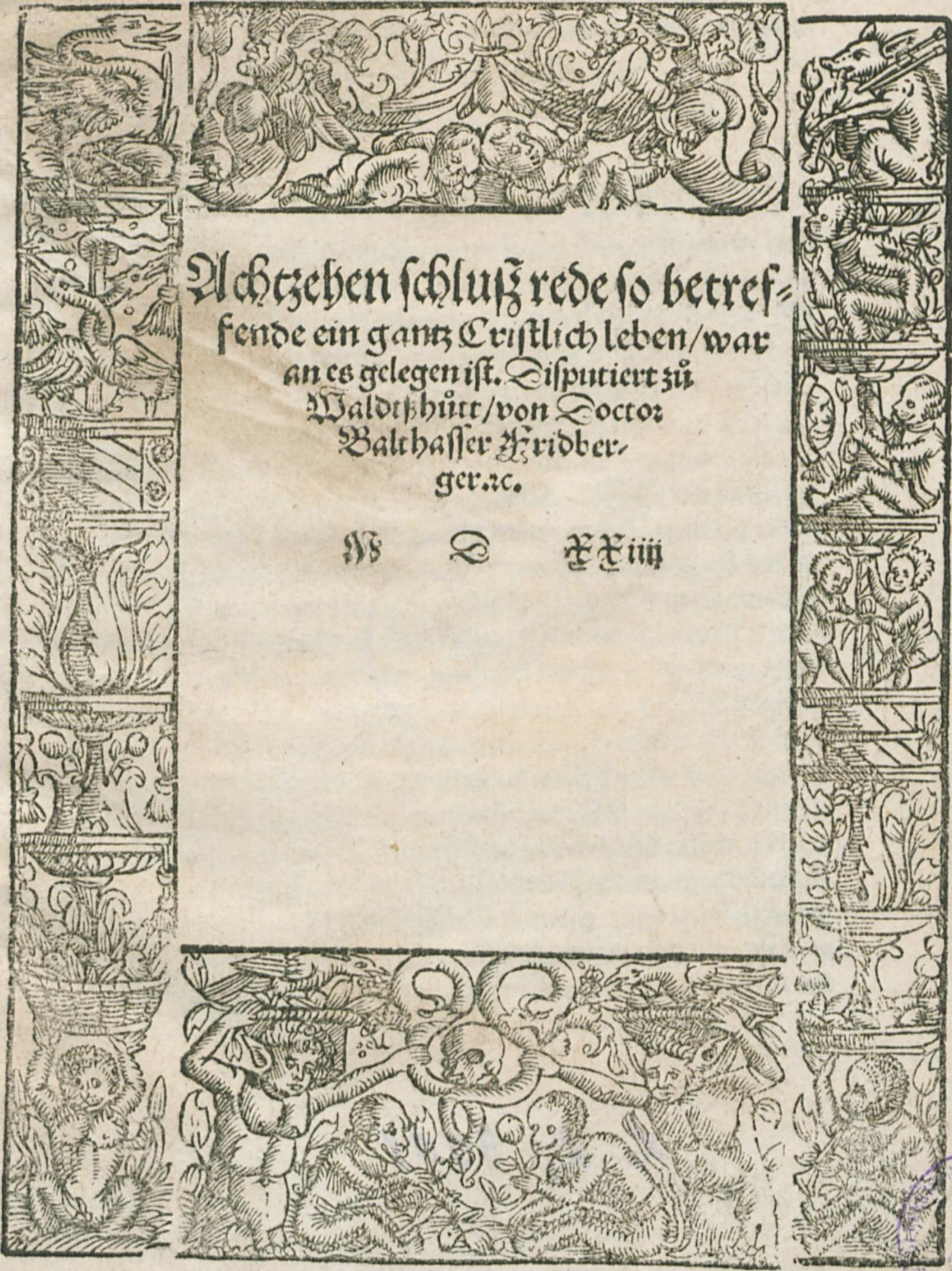
Ji  
3282

00 R









Achtzehnen schluß rede so betref=  
fende ein gantz Cristlich leben/war  
an es gelegen ist. Disputiert zu  
Waldshütt/von Doctor  
Balchasser Fridber=  
ger.ac.

W S XXIII



Universitäts-  
Bibliothek  
Halle

L 2, 3501



Gnad vnd Fryd in Christo Ihesu vn-  
sern Herren/Wünsch ich Balchasar Frydberger  
Doctoric. Pfarrer zu Waldtschüt/allen mey-  
nen Capitel brüder vñ Capellane daselbs



Liebten Herren vnd brüder/  
Nach dem ain alter brauch von der zeyt der  
Apostlen her raychet/wa schwer sachen eyn  
fallen/den glawben betreffendte/Das alls  
dann etlich/wöllichen das Hölich wort zu  
reden bevolchen/sych Christenlicher maynung versämlen/  
die geschryfften conferieren vñ erwegen/Auff das in way-  
dung der Christlichen scheflin/nach ynhalt des worts Got-  
tes/eynhelliglichen fürgefahren werde. Dise versämling  
hatt man vor zeyttem Synodos/aber yetz Capitula oder  
Brüderschafftengehaissen. Syeweyl aber yetz zu dysen  
letsten geserlichen zeyten/sich groß yrrung vnd spen eyn tra-  
gen/vnsern Christlichen glaubenn/nit wenig betreffende/  
Auch darmit wir nit allain/vns an dem leib/sonder auch  
an der seel speyßen vnd trencken/vnd fürhin dest nützlicher  
vnseren scheflin in fryd vñ eynhelligkeit des götlichen  
worts fürgeen mügen/Vnd auch allenachrede vnd schend  
wort/abgestelt werden/Darumb byt vñ ermane ich euch  
lieben herin vnd brüder/durch das pand brüderlicher liebe  
Durch die hailigkeit des Christlichen fryden/vñnd durch  
den namen vnsern Herren Ihesu Christi/das ir euch in dy-  
sen schlusreden/In fragens vnd vnderrychtungs weyß von  
mir außgangen/ersehen/die geschryfften ergründent/vnd

A ij

auff das nechst Capittel / so wyr zu Waldtschütt haltten  
werden / von disen sachen mit mir freündlich / brüderlich /  
vñ tugentlich vnderreden. Damit aber wir nit mit mensch  
licher leere / vnsern güttten maynungen vñnd beduncken  
Lanng zeyt vnnützlich verzeren / wöilent eüwer Bibel / od  
wo ir die nit haben / doch ewer Messzbiecher / mit byngen  
Auff das eyner dem andern / mit grundt des götlichen ge  
schrybnen worts / Christenlichen vnderricht mit ayle mü  
ge / Darnach wyll ich euch alle / nach meynem vermügen /  
mit aynem brüderlichen mal / in meynem kostenn / vñge  
speyst vñd vngetrenckt / nit hynweeg lassenn. Lebennde  
wol in Christo Ihesu vnserem aynigen Heyland ic.

1 Der ainig glaub macht vns from  
vor Got.

2 Dieser glaub ist die erkandtnus der barmhertzigkayt  
Gottes/so er vns in der darstreckung seyns angebor  
nen suns/erzaigt hat/ da nyder legen alle scheynendre  
Christen/die nichts dann eyn Hystorischen glauben  
von Gott haben.

3 Sollicher glaub mag nit myessig geen/sonnder muß  
außbrechen gegen Gott/ in dancksagung / vnd gegen  
den menschen in allerlay werck brüdlicher lyebe / Hye  
werden alle buzgen werck nyder gestossen/als Kergann/  
palmen vnd weychwasser.

4 Die werck seyndt alle güte/ die vns Gott gehayssenn/  
Vnd die alle böß/die er vns hatt verbotten/Hye fal  
lend/fisch/flaysch/kutten/platten.

5 Weßß ist nit eyn opffer/sonder eyn wyder gedechtnis  
des tods Christi/derhalb sye weder für tod noch für le  
bendig mag auff geopffert werden/Hye gond zegründ  
Seelgerädt/Sybende/Dreyßigsten/vnd Jarzeyt.

6 Als offte solliche gedechtnis gehalten wyrt/soll der tod  
des herren nach eyns yedlichen lands zunnigen/gepre  
digt werden/Hie fallend alle stummende messen mit  
eyn ander gehauffen.

7 Bylder seynd zu nichten güte / des halb soll sollicher Ko  
A iij

sten furth in nit mer an holz vnd stayn / sunnder an die lebendigen dürfftigen bilder Gottes gelegt werde.

- 8 Wie ein yeder Christ für sich selbs glawbt / vnd getaufft wirt / also soll ein yeder sehen vnd vrtailen durch die gschrift / ob er recht von seinem hirtten gespeyst vnd getrenckt werde.
- 9 Wie Christus allain für vnser sünd gestorben / auch in des namen wir alle getaufft / also soll er allain für vns für ain einigen fürbiter vnd mitler angeryefft werde / Hye fallent alle Walsartten.
- 10 Es ist vil besser ein cynigenn versß eins Psalmen nach yeden Lannnds sprach / dem volck zu vertolmetzen / dan fünff ganz psalmen in frembder sprach singen / vñ nit von der kirchen verstanden werden / hye verschwindenn / Metin / Preym / Tertz / Sext / Non / Desper / Completen vnd Vigilien.
- 11 Alle leeren / so Gott nit selbs gepflantz / seyndt vergebenlich / im Bann / vnd sollen außgereütet werdenn / Hye gond züboden / Aristoteles / Schüllerer / als Thomas / Scotus / Bonauetura vñ Decam / auch alle leeren / so nit auß dem wort Gottes herflyessen.
- 12 Es wirt die stund Kümnen / vnd ist yetz / das Kayner für ein priester geschetzt würt / dann der das wort Gottes prediget / Hie fallendt / Fryemesser / Totiner / Requienisten / vnd mittelmesser.
- 13 Dye kirchgnossen seynd schuldig / mit gebürlicher nahrung vnd klaydung zu vnderhalten vnd zübeshyrmē

dye / so inen das wortt Gottes / pur klar vnd lautter  
anzaygen. Hie gond zu grundt Cortisanen / Ven  
sioner / Incorporierer / Ablennger / Rugender / vnd  
Traumenschweger.

- 14 Welly cher sucht das segfeur / so von denen deren Got  
der bauch ist / bis her lang jar gepauen / sucht das grab  
Wosy / das er doch nymer mer finden mag.
- 15 Ge verpyeten den Pryestern vnd sunnst flayschliche  
vnzucht inen zusehen / ist Barabam ledig lassen / vnd  
Christum todten.
- 16 Auß menschlichen krefftē keüschait verhaissen / ist nichts  
anders / dan verhaissen on flügel über mör zu fliegen.
- 17 Welcher von zeitlichs nutz wegen das wort Gottes ver  
leügnēt od still schweyget / der verkaufft den segen Go  
tes mit dem roten Esau / omb ein Linsen muß / vnd  
Christus wirt auch sein verleugnen.
- 18 Wer da nit sucht inn dem schwaiß seynes angesychtts  
sein brot / der ist im bann / auch vnwirdig der speyß dye  
er yßt / Hye werden verflucht alle müßyg genger / geb  
wer sy seyen.

Die warhait ist vntödtlich.

11  
[Faint, illegible text]

12  
[Faint, illegible text]

13  
[Faint, illegible text]

14  
[Faint, illegible text]

15  
[Faint, illegible text]

De... [Faint, illegible text]







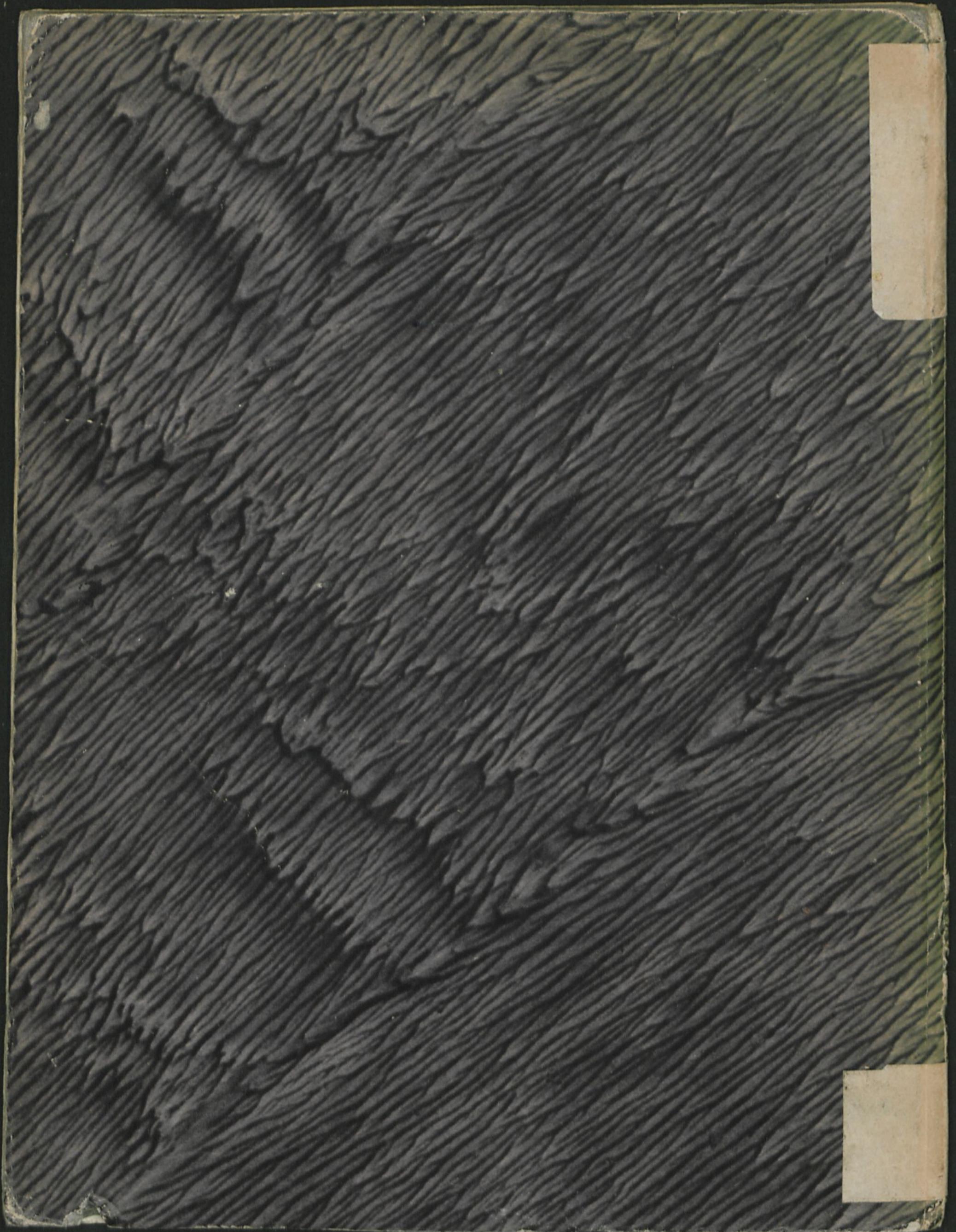
Fi 3282

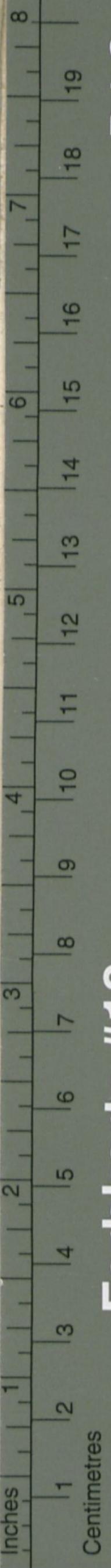
ULB Halle 3  
004 827 589



295







B.I.G.

Farbkarte #13

Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black



...schluß rede so betref-  
...antz Cristlich leben/war  
...legen ist. Disputiert zu  
...hütt/von Doctor  
...thasser Fridber-  
ger. ac.

D XXXIII

